



InPaK-KOLUMNE



Unternehmenskultur, Führung und Betriebsklima hängen zusammen

Unternehmenskultur: Alle haben sie. Alle brauchen sie. Doch keiner kennt sie. Warum wird für Hochglanzbroschüren, die in den Schubladen liegen, so viel Aufwand betrieben? Für Begrifflichkeiten, die keiner versteht oder kennt, weil der tägliche Umgang miteinander ein anderer ist?

Wenn die Führung führt, hat sie es in der Hand. Aber führt sie? Unternehmenskultur entsteht, wenn Menschen mit verschiedenen Wertepprägungen und Lebenserfahrungen versuchen, ein gemeinsames Ziel zu erreichen. Leben Sie die Werte des Unternehmens vor. Das schafft Gemeinsamkeit, vermittelt Sicherheit und bildet eine Gemeinschaft. Sie kennen die Werte Ihres Unternehmens nicht?

Führung ist eine besondere Aufgabe. Führen heißt miteinander, nicht gegeneinander. Ohne Führung gibt es keine Gemeinschaft. Was machen wir wofür? Wie machen wir das? Warum machen wir das und wer macht letztendlich was genau? Das sind die zentralen Fragen, denen sich die Führung stellen muss. Führung heißt vorangehen und mitnehmen; oft sind unterschiedliche Generationen betroffen. Führen heißt zu integrieren, unterschiedliche Meinungen zuzulassen, um ein Ergebnis, eine gemeinsame Herangehensweise zu finden. Holen Sie die schlummernden Kräfte aller Mitarbeiter hervor und führen Sie sie zu einem gemeinsamen Ergebnis. Ein gutes Betriebsklima fördert die Motivation der Mitarbeiter. Freude an der Arbeit, die Freude daran zu zeigen und darüber auch in der Freizeit zu berichten, das schafft Gemeinsamkeiten und Vertrauen zum Unternehmen. Die gelebte Identifikation mit dem Unternehmen schafft Vertrauen. Das Betriebsklima wird stark vom Umfeld beobachtet; hier als ein gutes Beispiel wahrgenommen zu werden, senkt die Kosten. Geringere Fluktuation, Wahrnehmung als attraktiver Arbeitgeber, geringere Personalbeschaffungskosten und Krankenstände etc. Wenn die Führung führt, hat sie es in der Hand. Aber führt sie? Daraus resultieren Wünsche an die Führung:

- Kultur ist Chefsache, nicht delegierbar; als Führungskraft ist man Chef.
- Geben Sie Feedback und fordern Sie es ein. Reflektieren Sie sich!
- Geben Sie Sicherheit und gehen Sie voran!
- Fördern Sie Kommunikation und Transparenz.
- Lassen Sie unterschiedliche Ansichten und damit unterschiedliche Herangehensweisen zu. Das Ergebnis ist entscheidend.
- Bauen Sie berufsgruppenübergreifend multikulturelle Teams auf.
- Sie müssen sich um alle kümmern und Gemeinsamkeiten schaffen.

Thomas Giesemann, HR Interim Manager, Zürich, und InPaK-Mitglied, Kontakt: thomas.a.giesemann@gmail.com



Lassen Sie keine Möglichkeit ungenutzt, um die aktuellen Informationen und die praktischen Hilfen von **Health&Care Management** zu verwenden: Lassen Sie sich das Magazin bequem nach Hause liefern und lesen Sie es immer und überall mobil auf Ihrem Tablet oder Smartphone.

Bestellen Sie das Kombi-Abo mit Magazin und App auf www.hcm-magazin.de/aboshop

